

Deutsche Post DHL
Group

Wiener Aktienforum Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz

Dr. Tjark Schütte, Investor Relations
3. Juli 2017



Deutsche Post DHL Group	Unternehmensbereiche; € m	Post - eCommerce-Parcel	Express	Global Forwarding Freight	Supply Chain
2016	Umsatz	16.797	14.030	13.737	13.957
Konzernumsatz € 57,3 Mrd	EBIT Marge	1.443 8,6%	1.548 11,0%	287 2,1%	572 4,1%
EBIT € 3,491 Mrd	Mitarbeiter	171.099	83.232	43.060	145.788
Markt-kapitalisierung € 39 Mrd per 31.12.2016	Produkte	Universaldienstleister Deutschland; Briefe Pakete	Internationale Express- dienstleistungen (TDI); Pakete, Dokumente	Speditionsleistungen für Luft- und Seefracht sowie europäischen Landverkehr	Maßgeschneiderte Lieferkettenlösungen
	Regionen	Deutschland Europa Americas Asien Pazifik	220 Länder und Regionen	>150 Länder und Regionen	>50 Länder und Regionen
~ 500,000 Mitarbeiter in > 220 Ländern/ Regionen	Marktanteil	61% Brief Deutschland 45% Paket Deutschland	34% weltweiter Marktanteil; No 1 Europa, Middle East / Afrika and Asien No 3 USA	No 1 in Luftfracht No 2 in Seefracht	No 1 weltweit 7,6% Marktanteil

Annahmen zum BIP-
Wachstum

+2%

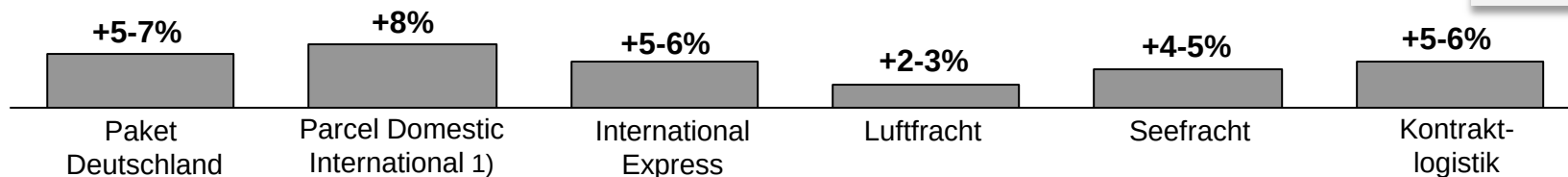
Industrie-
länder

+5%

Emerging
Markets

Attraktives Wachstum in relevanten Schlüsselsegmenten auf dem Logistikmarkt

» Geschätztes Marktwachstum (CAGR) 2011–2020



» Wichtigste strategische Wachstumstreiber

Verlagerung des Umsatzmix nach Paket, zunehmende Nutzung des strukturellen Wachstumstrend von E-Commerce

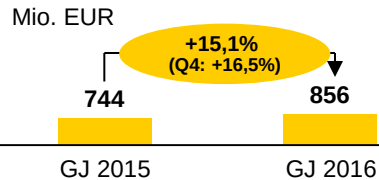
Anhaltender Fokus auf TDI mit Netzwerk-, Effizienz- und Skaleneffekten

Verbesserung der operativen Performance bei Forwarding, parallel schrittweise Umsetzung der IT-Erneuerung

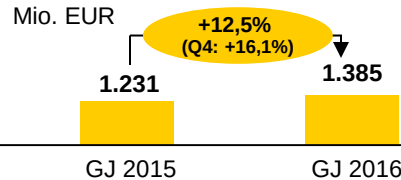
Standardisierung, Optimierung der Fixkosten und Verbesserung des Vertragsbestands

1) Nationale Paketdienstleistungen im Ausland

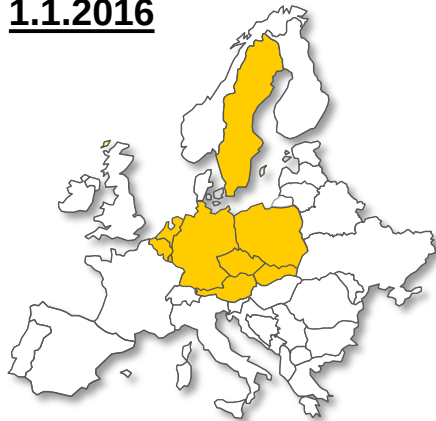
Umsatz Parcel Europe¹⁾



Umsatz DHL eCommerce²⁾



1.1.2016



Heute



1) Parcel Europe ohne Deutschland; 2) Paket außerhalb Europas

Anhaltende Expansion in internationale Paketmärkte

Parcel Europe inzwischen in 21 Ländern vertreten

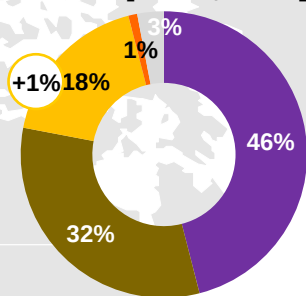
- Präsenz in Frankreich und Großbritannien durch Minderheitsbeteiligung an Relais Colis und Akquisition von UK Mail
- Qualitativ hochwertiges Angebot in Skandinavien, den baltischen Staaten, Finnland, Ungarn und Slowenien durch Kooperationsabkommen mit nationalen Postdienstleistern
- Januar 2017: Interne Übertragung des Iberia Day-Definite-Geschäfts von DHL Express an PeP (Parcel Europe)

DHL eCommerce baut PeP-Präsenz außerhalb Europas aus

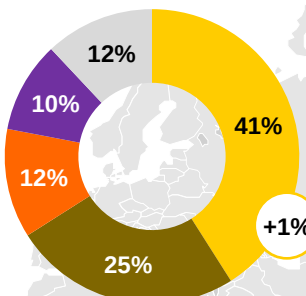
- Start der Zustellung auf der „letzten Meile“ in Thailand
- Aufbau des grenzüberschreitenden Outbound-Geschäfts in China und Indien
- Neue Fulfillmentzentren für den internationalen E-Commerce in den USA, Lateinamerika und Asien-Pazifik

Anhaltende TDI Marktführerschaft über alle Regionen außerhalb Americas hinweg

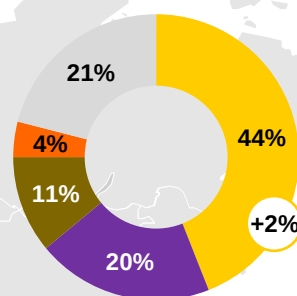
Americas [EUR 6,8 Mrd.]



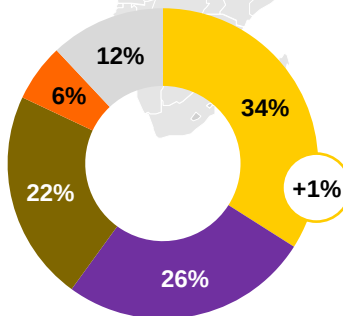
Europa [EUR 6,0 Mrd.]



Asien Pazifik [EUR 6.8Mrd.]



Global [EUR 20,1 Mrd.]



+x%

Veränderung vs 2012 MI Studie

■ DHL ■ TNT ■ UPS ■ FedEx ■ Others

Quelle: MI Studie 2014

EU : AT, DE, DK, ES, FR, IT, NL, RU, TR, UK

AM : BR, CA, CL, CO, CR, GT, MX, PA, PE, US

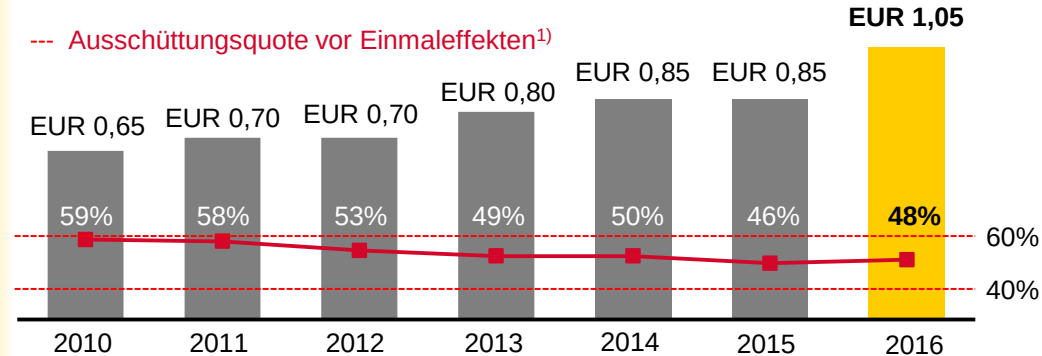
AP : CN, HK, IN, JP, KR, SG

GLOBAL : EU + AM + AP + (AE + SA + ZA)

FINANZSTRATEGIE

- **BBB+ Rating halten**
- **Ausschüttungsquote von 40-60% des Nettogewinns beibehalten** (unter Berücksichtigung der Kontinuität und Cashflow-Entwicklung)
- **Einsatz überschüssiger Liquidität für Aktienrückkäufe und/oder Sonderdividende**
und/oder
eine mögliche weitere **Ausfinanzierung von Pensionsverpflichtungen** (sofern nicht mit anderen Mitteln)

Dividende von 1,05 EUR für GJ2016

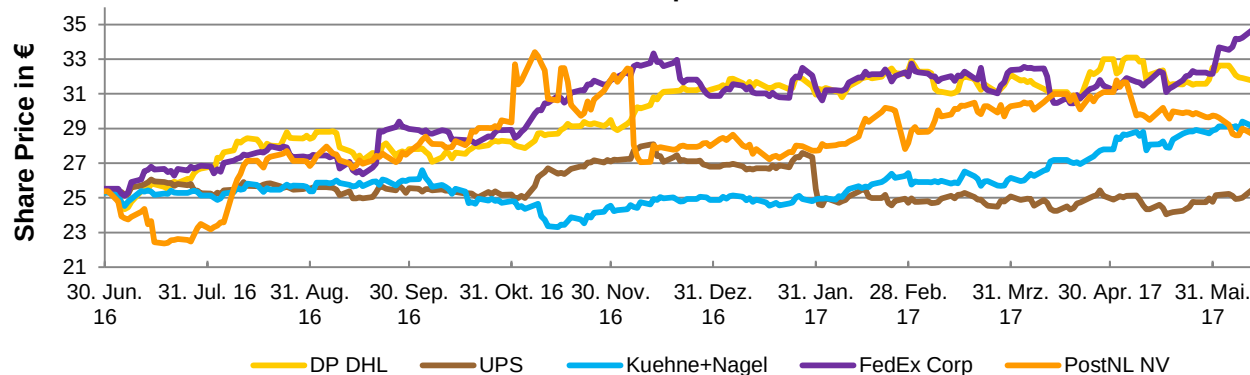


Dividendenzahlung von ca. 1,27 Mrd. EUR an DPDHL-Aktionäre am 4. Mai 2017

1) Bereinigt um Postbank-Effekte und Einmaleffekte, sofern relevant

DPDHL: KURS VS INDIZES UND WETTBEWERB, 2016/2017

DP DHL vs peers



+41,80%

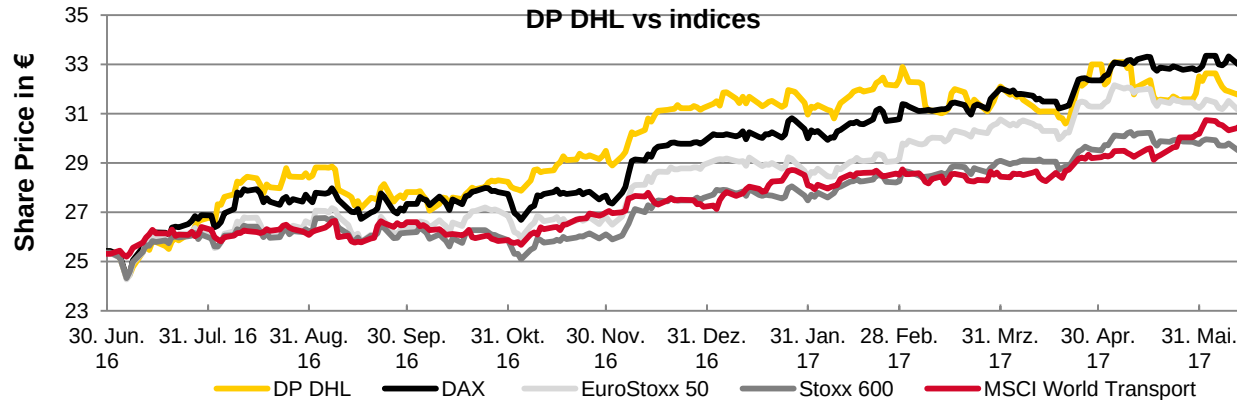
+30,94%

+16,15%

+11,06%

+1,91%

DP DHL vs indices



+30,94%

+28,27%

+22,18%

+21,17%

+15,39%

Starke Cashflow-Entwicklung auf Basis solider EBIT-Performance

- Anhaltendes Volumenwachstum im Paket- und Expressgeschäft; Forwarding-Industrie erholt sich weiter
- Starker Umsatzanstieg durch dynamisches organisches Wachstum und Rückgang der negativen Währungs- und Kraftstoffpreiseffekte
- PeP EBIT nur leicht höher – positiver Arbeitstageffekt durch verhaltenen Jahresauftakt teilweise kompensiert
- Starke EBIT-Entwicklung bei Express und Supply Chain
- Operatives Ergebnis bei DGFF trotz weiterer Produktivitätsverbesserungen rückläufig – Branchenwachstum ermutigend, jedoch kurzfristige Belastungen
- Ergebnisentwicklung und Working-Capital-Management unterstützen starke Cashflow-Generierung



EBIT-Prognose für 2017 bestätigt, erwartete Steuerquote auf ~15% gesenkt

Alle vier Unternehmensbereiche haben zu dem signifikanten Anstieg der Konzern-Erlöse beigetragen

	UMSATZ			EBIT		
	Q1 2016	Q1 2017	Veränd.	Q1 2016	Q1 2017	Veränd.
PeP	4.272	4.545	6,4%	414	425	2,7%
Express	3.181	3.595	13,0%	355	396	11,5%
Global Forwarding, Freight	3.327	3.546	6,6%	51	40	-21,6%
Supply Chain	3.393	3.523	3,8%	127	99	-22,0% ¹⁾
Konzern	13.872	14.883	7,3%	873	885	1,4%

1) Um Nettoeinmaleffekte in Q1 2016 bereinigt Anstieg von 11,2%

Nach solidem Q1 2017 auf Kurs, die Gesamtjahresziele für 2017 zu erreichen...

- Beschleunigung des organischen Wachstums durch disziplinierte und gezielte Investitionen, um Geschäftschancen zu erschließen, vor allem entlang der Wertschöpfungskette der E-Commerce-Logistik
- EBIT-Entwicklung bestätigt positive operative Dynamik in den Divisionen, obwohl sich die Forwarding-Branche weiter in Turnaround-Phase befindet
- Starker Cashflow durch gute operative Geschäftsentwicklung und fokussiertes Working-Capital-Management

... bei gleichzeitig starker Cashflow-Generierung und signifikanten Investitionen in die Umsetzung unserer langfristigen strategischen Agenda



Wir sind sehr gut aufgestellt, die Ziele der Strategie 2020 zu erreichen

EBIT-PROGNOSE FÜR 2017/20 BESTÄTIGT; STEUERQUOTE FÜR 2017 GESENKT

EBIT, in Mrd. EUR	2017 (bestätigt)	2020 (bestätigt)
PeP	~1,5	~ 3% CAGR 2013-20
DHL	~2,6	~ 10% CAGR 2013-20
CC/Anderes	~ -0,35	< 0,5% des Konzernumsatzes
Konzern	~3,75	> 8% CAGR 2013-20

GJ 2017:

Free Cashflow: > 1,4 Mrd. EUR

Steuerquote: ~15% (gegenüber ~19%)

Bruttoinvestitionen (Capex): ~ 2,3 Mrd. EUR

Wie in 2014
gezeigt

FOCUS

Wir fokussieren uns auf das, was uns erfolgreich gemacht hat ...

-  1. Logistik als unser Kerngeschäft
-  2. Den Bedürfnissen unserer Stakeholder und unserer Umwelt gerecht werden
-  3. „A Family of Divisions“

... um unsere Margen weiter zu verbessern.



CONNECT

Wir stärken gezielt die Vernetzung innerhalb unserer Organisation...

-  1. Ein globales Team
-  2. Zertifizierte Spezialisten für alles, was wir tun
-  3. Gemeinsames Vorgehen in den Bereichen Betrieb, Vertrieb, „grüne“ Lösungen und Shared Services

... um führend bei Qualität und Service zu sein.



GROW

Wir expandieren in neue Segmente ...

-  1. Führender Anbieter in eCommerce-Logistik
-  2. Stärkere Ausrichtung auf Emerging Markets
-  3. Neue organische Wachstumsmöglichkeiten erschließen

... um nachhaltig stärker zu wachsen als der Markt.



Unterstützt durch unsere unveränderte Finanzstrategie

Ziel



Nr. 1 in der E-Commerce-Logistik

Flexiblere Kostenbasis für PeP

Nachhaltiges Ergebniswachstum im Fokus

Erreicht



- Ausbau des nationalen und grenzüberschreitenden Paketgeschäfts in Europa und ausgewählten internationalen Märkten
- Partizipation am B2C-Wachstum innerhalb des TDI Express-Netzes ohne Margenverwässerung

- Neue Tarifvereinbarung und -struktur geben Mitarbeitern Sicherheit und berufliche Perspektive und dem Unternehmen eine bessere Wettbewerbsgrundlage für nachhaltiges Wachstum im deutschen Paketgeschäft

- Bedeutende Fortschritte bei der Umsetzung schlankerer, effizienterer und profitablerer Organisationsstrukturen bei DGF und DSC



Wir haben das Fundament für die erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie 2020 gelegt

Globales Makroumfeld und Strategie

Weltwirtschaftlicher Hintergrund und unsere Branchenannahmen – die Strategie bleibt intakt und realisierbar

Entwicklung und Prioritäten der Unternehmensbereiche

Divisionen auf Kurs: Umsetzung der Strategie bei gleichzeitiger Verbesserung von EBIT und Marge – DGFF noch im Aufholprozess

Finanzielle Leistungsindikatoren und Cashflow

Starke und weiter steigende Cash-Generierung ermöglicht gutes Gleichgewicht von Wachstumsinvestitionen und attraktiver Rendite für Aktionäre



Wir bestätigen unsere strategischen Ziele und Prognosen für 2020

Globales Logistik-Powerhouse

Einzigtartiges Portfolio



Klare strategische Ausrichtung

Unser Fahrplan für Margen- und
Ergebnissteigerungen

**>8% EBIT
CAGR**

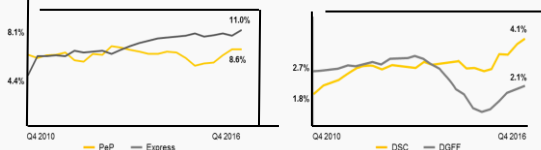
Nachhaltige Wachstumsdynamik

Einzigtartige Positionierung im
E-Commerce



Steigende Margen und Renditen

Interne Maßnahmen in den
Divisionen



Investitionen in Wachstum

Innovation, Qualität &
Kundenorientierung



Attraktive Renditen

Fokus auf Free Cashflow und
Wertsteigerung für Aktionäre

**3,2% Dividen-
denrendite**



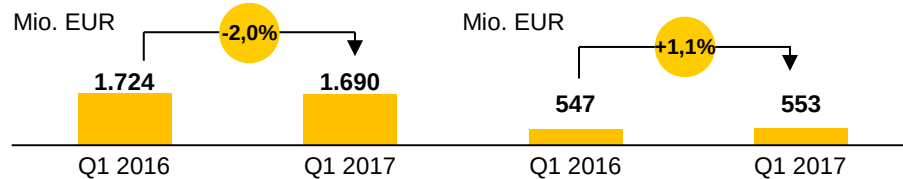
Deutsche Post DHL
Group

Wiener Aktienforum Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz

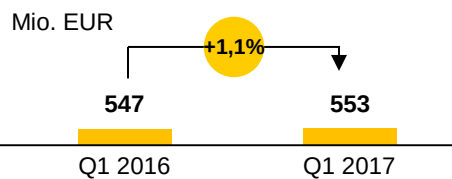
Dr. Tjark Schütte, Investor Relations
3. Juli 2017



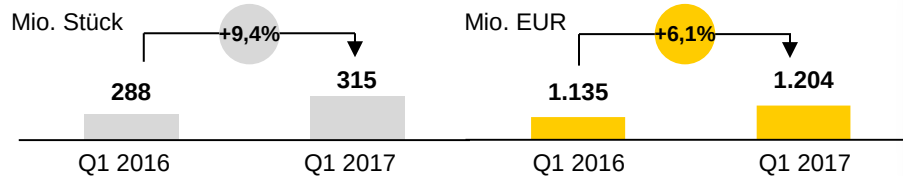
Umsatz Brief Kommunikation



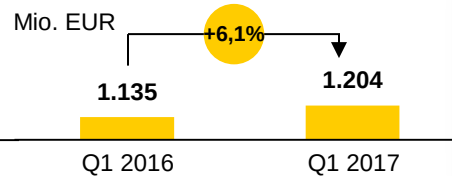
Umsatz Dialog Marketing



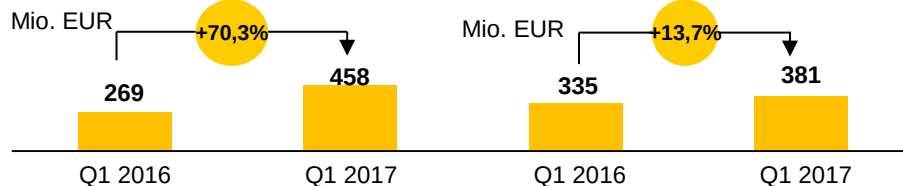
Volumen Paket Deutschland



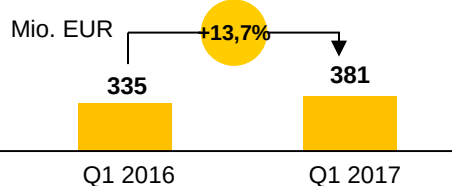
Umsatz Paket Deutschland



Umsatz Parcel Europe¹⁾



Umsatz DHL eCommerce²⁾

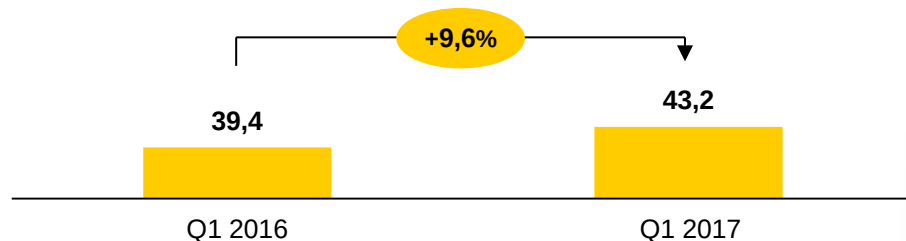


1) Parcel Europe o. Deutschland; Zahlen für Q1 2016 zur Berücksichtigung der Umgliederung von Iberia aus dem UB Express (71 Mio. EUR) angepasst; 2) Nichteuropäisches Paketgeschäft

Geschäftsentwicklung

- Nach einem verhaltenen Jahresauftakt hat sich die Volumenentwicklung zum Quartalsende normalisiert
 - Brief Kommunikation: -4,4% (-8,9% / Arbeitstag)
 - Dialog Marketing: +1,6 % (-3,1% / Arbeitstag)
- Nachhaltiges Wachstum im deutschen Paketgeschäft. Positive Ertragsentwicklung in Geschäfts- und Privatkundensegmenten durch veränderten Produktmix ausgeglichen
- Parcel Europe umfasst jetzt auch UK Mail. Bereinigtes Umsatzwachstum von 18,6% und anhaltend starkes Wachstum bei DHL eCommerce zeigen die erfolgreiche Erweiterung und Auslastung unserer internationalen Paketnetzwerke

Time Definite International (TDI)¹⁾
Umsatz pro Tag, Mio. EUR



Time Definite International (TDI)
Sendungen pro Tag, TSD Stück



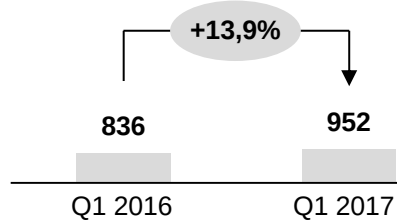
1) Bereinigt um Effekte aus Währungsumrechnungen; Daten mit einheitlichem Wechselkurs umgerechnet

Geschäftsentwicklung

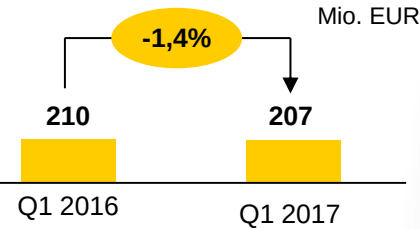
- Unverändert starkes Wachstum; Anstieg der TDI-Sendungen/Tag um +8,0%, angeführt von Europe (+12,7%), MEA (+11,5%) und Americas (+8,2%)
- Volumenwachstum von +1,7% in Asia-Pacific spiegelt veränderten Kundenmix und Ertragsmanagement-Initiativen wider: APAC mit 6% höherem Umsatz/Tag ohne Währungs- und Kraftstoffpreiseffekte
- Auswirkungen der Treibstoffzuschläge drehen im Vorjahresvergleich ins Positive und führen zu einem höheren ausgewiesenen Umsatzwachstum
- Anhaltend konsequente Fokussierung auf das Ertragsmanagement
- Weitere Investitionen in den Netzausbau und die Verbesserung der Servicequalität im Jahr 2017

GLOBAL FORWARDING, FREIGHT: HOHE VOLUMINA UND SCHWACHES BRUTTOERGEBNIS BEI FORTSCHREITENDER MARKTERHOLUNG

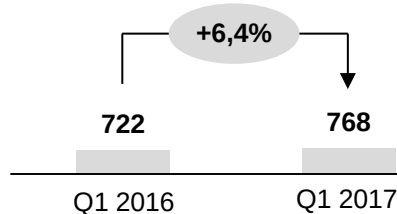
Luftfracht, TSD Tonnen



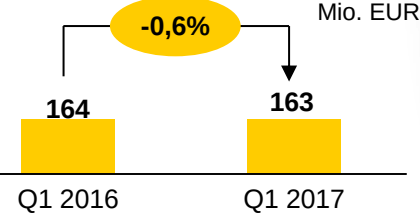
Bruttoergebnis Luftfracht



Seefracht, TSD TEU¹⁾



Bruttoergebnis Seefracht



Geschäftsentwicklung

- DGF partizipiert an Markterholung mit starkem Volumenwachstum im Luft- und Seefrachtgeschäft
- Anhaltender branchenweiter Druck auf das Bruttoergebnis durch Kapazitätsengpässe und kurzfristige Preiserhöhungen: Luftfracht – Bruttoergebnis/Tonne -12,1%, Seefracht – Bruttoergebnis/TEU -6,6%
- Weitere Fortschritte bei internen Produktivitätsverbesserungen mit Anstieg der Einheiten und Aufträge pro FTE – allerdings nicht ausreichend, um vorübergehend höheren Druck auf die Einkaufsraten auszugleichen
- IT-Erneuerung verläuft nach Plan

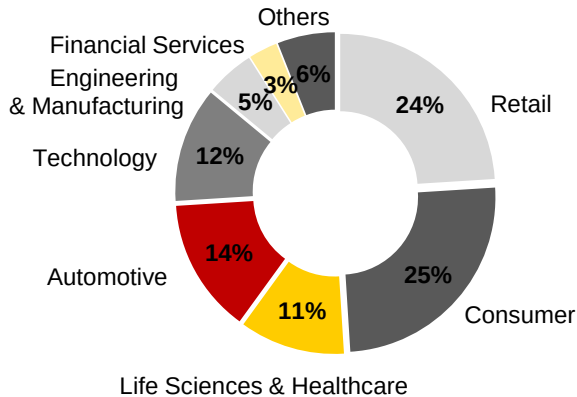
1) 20-Fuß-Containereinheit

Neuabschlüsse, Mio. EUR¹⁾



1) Annualisierter Umsatz

Umsatz nach Sektoren Q1 2017



Geschäftsentwicklung

- Schwächerer Jahresauftakt bei den Auftragseingängen nach substantiellen Neuabschlüssen zum Jahresende
- Stärkeres organisches Wachstum von 4,1% durch Neugeschäft und insgesamt bessere Geschäftsentwicklung
- Dynamische Geschäftsentwicklung in allen Regionen, stärkstes Wachstum in Asien
- Größte Wachstumstreiber auf Sektorebene: Life Sciences & Healthcare und Technology